

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	9
I. Kapitel: Einleitung	13
1. Wieso überhaupt ein solches Projekt?	13
2. Die Krankheit MS	14
3. Der ursprüngliche Forschungsplan	16
4. Die Bedeutung der Arbeit in unserer Vorstellung	18
5. Lebensqualität und unser Menschenbild	20
6. Wie hat sich unser Forschungsansatz in der Zeit entwickelt? Unsere Modellvorstellungen theoretischer Art	22
II. Kapitel: Der theoretische Forschungsansatz	33
1. Einleitung	33
2. Das Coping-Modell	34
3. Ergänzende Konzepte zum Coping-Modell	39
4. Forschungsstrategie: Querschnittstudie versus Langzeitstudie	55
III. Kapitel: Coping in ambulanten und stationären Situationen	57
1. Einleitung	57
2. Coping in ambulanten Situationen. Bearbeitet von Sabine Keel	58
A. Fragestellung	58
B. Fallbeispiele A - E	60
C. Folgerungen bezüglich Betreuung und Betreuerverhalten	75
3. Coping in stationären Situationen. Bearbeitet von Rudolf Welter	76
A. Fragestellung	76
B. Plan und Durchführung der Untersuchungen	77
C. Beispiel eines Fallverlaufes	79
D. Auswertung der Untersuchungen	81
E. Fallbeispiele F - P	82
F. Ergebnisse	111
G. Zusammenfassung von Folgerungen	119

IV. Kapitel: Maßnahmen für die Adaptation von Verhaltensweisen und Strukturen: Grundlagen für die Entwicklung von Alternativen	123
1. Einleitung	123
2. Schematische Darstellung des Aufbaus des Kapitels	123
3. Thesen zur Problemlösungs- und Kontrollbemühungen	124
4. Ausgewählte kritische Ereignisse und Situationen: Hinweise und Maßnahmen	125
A. Situation vor der Krankheit	125
B. Übergang gesund–krank bis zum Zeitpunkt der Diagnosevermittlung	126
C. Krankheitsbedingte Umstellungsphase	128
Exkurs: Betreuungskonzepte in der Arbeit mit MS-Betroffenen. Bearbeitet von Sabine Keel	132
D. Die Vorbereitung auf einen Heimeintritt	138
E. Die Eintrittsphase im Heim	143
F. Leben im Heim	146
5. Alternative Pflege-/Wohnmodelle. Bearbeitet von Sophie Stettler	163
V. Kapitel: Empfehlungen	185
Beilagen	189
Anhang	197